

## Black Horizonz

Verfasser : Lord Erra

Artikel in Ausgabe : 2

### Hail Black Horizonz!

Schön das ihr euch Zeit nehmt, um mir Frage und Antwort zu stehen.

Hatte jemand von euch, vor der Gründung von Black Horizons, schon Band Erfahrungen? Wie kam es zu der Gründung? Habt ihr eure Seele komplett der schwarzen Szene verschrieben oder nur auf musikalischen Ebene?

Ein paar von uns haben schon seit 1998 Musik gemacht. 1999 haben wir jedoch aus Frustration in den einzelnen Projekten ein eigenes gegründet. Sicherlich haben wir uns der Musik verschrieben und ich bin der Meinung, dass die Übergänge zwischen Persönlichkeit und Musik sehr ineinander fließen.

Nun, Ende 2004 gab es eine Namensänderung von „Black Horizons“ in „Black Horizonz“.  
Weshalb? Weshalb nicht ein komplett neuer Name? Was hat es im allgemeinen mit diesem Namen auf sich?

Der Name gründet sich auf dem gleichnamigen Dissection Song. Leider hat sich eine andere Band genauso genannt, obwohl wir länger existieren. Da die Jungs aber ihre erste offizielle Veröffentlichung vor uns gemacht haben, wollten wir da jetzt keinen Streit vom Zaun brechen. Ein neuer Name kam nicht in Frage, weil wir zu dieser Zeit schon 5 Jahre Musik mit dieser Band gemacht haben und unser Leben sich durch die Band maßgeblich verändert hat. Da kann man nicht einfach den Namen austauschen.

Wie kam es zur Auswechslung von Falko im Juli 04? Und wie hat sich The Butcher eingelebt bei euch?

Kein Kommentar zu Ersterem. The Butcher ist unser Drummer.

Wie würdet ihr eure Band beschreiben? Seit ihr eine „typische“ Black Metal Band?

Wie lautet eure Message?

Als typische Black Metal Band würde ich uns nicht beschreiben. Wir haben z.T. Death Metal Einflüsse und Corpsepaint sucht man bei uns auch vergeblich. Hauptsächlich dreht sich alles um die Befreiung des Menschen von irgendwelchen Obrigkeiten, die Faszination für das Chaos und die Leere. Zudem schwingt immer eine sehr misanthropische Aura in den Texten und der Musik mit. Allerdings sind manche Songs auch zur Romantisierung und Ästhetisierung der Natur gedacht. Insgesamt sind wir sicherlich keine Old School Black Metal Band. Die Songs schwanken zwischen moderneren Sachen und richtig dreckigen Parts. Mir fällt es immer schwer uns selbst zu beschreiben, hör einfach selbst.

Wie würdet ihr eure Musik beschreiben? Was möchtet ihr mit euren Klängen aussagen?

Und wen soll sie erreichen?

siehe oben

Habt ihr ein Vorbild/Künstler aus der Black Metal Szene, welche euch beeinflusst? Wen ihr aussuchen könntet, mit welcher Band würdet ihr ein Duett machen? Und von was möchtet ihr euch distanzieren?

Sicherlich kann man sich gewisser Einflüsse nicht erwehren. Allerdings versuchen wir unseren eigenen Stil aufzubauen. Die Black Metal Szene hat uns mit ihrer Musik sowohl in der Anfangszeit, als auch in der heutigen Zeit, in der einige Bands modernere Wege einschlagen, geprägt. Distanzieren möchten wir uns in jedem Fall von diesem NS-Trend. Das hat nicht im geringsten irgendwas mit Black Metal zu tun. Und selbst wenn es das in irgendeiner Weise hätte, müsste man die eigene Position überdenken. Auch dieser ganze Heidenkram passt ja wohl überhaupt nicht in eine Musik mit zutiefst antireligiöser Attitüde.

Wir haben bereits eine Split CD mit Nebeltor gemacht. Ansonsten ist momentan nichts ähnliches nicht in Planung.

Warum wurde fast jedes Demo in einem anderen Studio aufgenommen? Wollte man einfach ein paar ausprobieren und Erfahrungen sammeln? Liessen vielleicht einige was zu wünschen übrig?

Das erste Demo haben wir in einem lokalen, kleinen Studio aufgenommen, das sicherlich nicht unseren Vorstellungen entsprach. Die zwei weiteren Demos wurden schon professioneller produziert, was allerdings nicht immer unseren eigentlichen Ton getroffen hat. Die Demos sind im Vergleich zum Album meiner Meinung nach einfach nur ein Haufen Dreck. Das Studio, welches wir für unser Album gewählt haben, ist allerdings genau das richtige gewesen. Ich bin mit dem Resultat mehr als zufrieden, da sich zum ersten Mal das auf CD befand, was ich mir zuvor gedacht habe. Wir werden auch beim nächsten Mal dieses Studio wählen.

Warum taufet ihr das Album „khavoid“? Was soll der Name aussagen? Wie würdet ihr das Album beschreiben?

Dies Buchstaben „kh“ stehen für Chaos, das „a“ für die Antithese und „void“ heißt Leere. Die Bedeutungen zu erklären, welche nebenher noch in dem Titel enthalten sind, würde wahrscheinlich ein ganzes Buch füllen. Das Album klingt insgesamt sehr robust und kraftvoll. Es sind modernere Elemente zu finden, sowie auch Old School Parts. Ich finde das Gesamtwerk recht abwechslungsreich, da sich so ziemlich alle Tempoarten wieder finden lassen. Die Atmosphäre, die bei einigen Tracks entsteht, lässt mir gelegentlich noch einen Schauer über den Rücken laufen.

Was wollt ihr damit vermitteln, ausdrücken?

Siehe oben

Was erwartet ihr von der Scheibe?

Ich hab lange genug auf die Scheibe gewartet und bin froh, dass sie jetzt da ist.

Gab es Komplikationen bei den Aufnahmen? Ist alles zu eurer Zufriedenheit gelaufen?

Würdet ihr einige Sachen anders machen?

Die Aufnahmen sind hervorragend gelaufen. Gewiss gibt es immer Sachen, die man später noch mal anders machen würde, aber dann würden wir wahrscheinlich immer noch im Studio sitzen und am Album feilen.

Wie kam es, dass euer Album über Unholyfire Records erscheint? Warum nicht ein anderes Label? Wäre in Zukunft eine weitere zusammen arbeit geben/denkbar?

Unholyfire Records hat uns ein gutes Angebot gemacht und da haben wir zugeschlagen. Über eine weitere Zusammenarbeit wurde noch nicht gesprochen. Wichtig ist, dass das Album erst mal draußen ist.

Habt ihr einen Soundtrack der euch besonders wichtig ist, am Herzen liegt?

Also unser Favorit ist „Purifying Onset Of Winter“, allerdings mag ich persönlich „Battles Of Modern Art“ sehr, weil er etwas moderner ist und die Gefühle während des Songs immer wieder in andere Richtungen schleudert.

Wer ist bei euch der kreative Kopf beim Text schreiben? Wie ist der Entstehungsprozess dabei und wie lange braucht dieser?

Nachdem unser Bassist auf den Demos die meiste Arbeit übernommen hat, habe ich auf dem Album, bis auf zwei, alle Texte geschrieben. Die Entstehungszeiten sind ziemlich verschieden. Manchmal passt einfach alles ineinander und manchmal grübelt man Wochenlang über eine Zeile.

Was habt ihr euch für eure Zukunft vorgenommen? Sind Konzerte in Aussicht?

Wir arbeiten momentan schon an neuen Songs und Texten, da die Songs auf dem Album schon recht alt sind und sich unser Stil in den neuen Songs noch modifizieren wird. Drei Konzerte haben wir dieses Jahr schon gespielt. Das vierte wurde gestern leider abgesagt. Es werden aber noch ein paar in diesem Jahr folgen, die momentan in der Planung sind.

Möchtet ihr zum Schlusssatz noch etwas sagen?

Ich bedanke mich für eure Antworten und wünsche euch weiterhin alles Gute.

---

Formularende